

# Besser lernen mit dem richtigen Rhythmus

*Um Musik und Rhythmus geht es im neuesten Projekt des Kinderfördervereins NF: Es werden wieder Anregungen für den Alltag im Kindergarten vermittelt.*

**Niebüll/dew** – Rhythmisch-musikalisches Spiel in Verbindung mit Bewegung regt die Sprachentwicklung und Vernetzung des Gehirns verstärkt an. Das erklärte der Vorsitzende des Kinderfördervereins Nordfriesland (KFV), Klaus Erichsen, in einem Gespräch mit unserer Zeitung. Mit dem aktuellen Projekt „Bewegung-Musik-Rhythmus“ erarbeitet der Verein Konzepte, wie diese Elemente in die Arbeit der Kindertagesstätten integriert werden können. In der Niebüller Kindertagesstätte am Peersweg fand der dritte von sechs Workshops zu diesem Thema statt, an dem Erzieherinnen und Absolventinnen der Niebüller Fachschule für Sozialpädagogik teilnahmen.

Projektpartner des KFV sind zwei der vier Niebüll



**Trommeln macht großen Spaß** – das können die Erzieherinnen nach dem Workshop in Niebüll bestätigen.

Foto: Dieter Wrege

Kindergärten – die „Bunte Welt“ in der Theodor-Storm-Straße und das „Montessori-Haus“ am Peersweg – sowie die Fachschule für Sozialpädagogik. Mit der Fördermaßnahme werden – unabhängig vom Einkommen der Eltern – 140 Mädchen und Jungen erreicht. Der Kreis Nordfriesland fördert das Vorhaben mit einem Zuschuss von 6300 Euro.

Als Fachkraft für das Projekt hat der Kinderförder-

verein bis Juli dieses Jahres die Kieler Bewegungs- und Rhythmus-Pädagogin Dagmar Frey-Grön verpflichtet. „Lehrmaterial“ für die Workshops sind unter anderem Rhythmus-Instrumente aus aller Welt. „Mit den Trommeln dürfen sich die Erzieherinnen so richtig austoben. Spaß an der Bewegung ist programmiert und den Teilnehmerinnen anzusehen“, freut sich Klaus Erichsen. Der wissenschaftliche Hintergrund sei im Zu-

sammenhang zwischen den Grundvoraussetzungen der kindlichen Entwicklung und des schulischen Lernens zu sehen: auf der einen Seite Bewegung, Musik, Rhythmus und Wahrnehmung, auf der anderen Konzentration, Aufmerksamkeit und Motivation. Erichsen: „Die Rhythmik-Theorie geht davon aus, dass rhythmische Aktivitäten nicht nur musikalische und soziale Fähigkeiten fördern, sondern auch das Lernen.“

## „Vorzügliche Erziehung“ durch Musik

Der 2005 gegründete, gemeinnützige Kinderförderverein (KFV) Nordfriesland hat sich auf die Fahne geschrieben, Bildung und Erziehung mit verschiedenen Projekten zu unterstützen und allen Kindern – unabhängig vom Portemonnaie der Eltern – zugänglich zu machen. Maßnahmen sind Kurse, Schulungen und Veranstaltungen, unter anderem zu Themen wie Gewaltprävention, Bewegung und Sprachförderung. Seit 2005 haben 2500 Kinder von den Projekten des KFV profitiert. Mit dem Angebot „Bewegung und Rhythmus“ soll es auch in Zukunft und im Sinne des griechischen Philosophen und Lehrers Sokrates weitergehen, der gesagt hat: „So ist also die Erziehung durch Musik darum die vorzüglichste, weil Rhythmus und Harmonie am tiefsten in das Innere der Seele dringen und ihr Anmut und Anstand geben.“

ANZEIGE  
**SCHLESWIG  
HOLSTEIN**  
SAMSONNTAG  
IHRE ZEITUNG AM SONNTAG